

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, 7. Feber 1983, 7.45 Uhr:

Von Sonntag auf Montag beträgt in Nord- und ~~Süd~~ Osttirol der Schneezuwachs bis 15 cm. Laut Wetterwarte hält das kalte Winterwetter an. Es kommt zu wiederholten unergiebigem Schneeschauern.

Aufgrund des Schneezuwachses der vergangenen Tage bleiben exponierte Seitentäler vor allem im Raume Arlberg-Lechtal weiterhin erhöht lawinengefährdet.

Extreme Windverfrachtungen und schlechter Schneedeckenaufbau in hochgelegenen Schattenhängen haben in den Tourengebieten oberhalb der Waldgrenze eine örtlich akute Schneebrettgefahr geschaffen. Bei Touren und Abfahrten abseits gesicherter Pisten ist besonders auf schattseitige Steilhänge und Kammlagen zu achten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag, ca. 9.00 Uhr